



MITTWOCH, 14. OKTOBER 2026

58. JAHRGANG | NR. 42

WWW.KONSTANZ-LITZELSTETTEN-MAINAU.DE

INFORMATIONSBLATT für den Ortsteil *Litzelstetten/Mainau*



50 Jahre

Fanfarenzug Kuckuck Litzelstetten

Gemeindezentrum Litzelstetten

Freitag, 23.10. ab 19 Uhr

Freut euch auf:

Musikalische Einlagen befreundeter

Fanfarenzüge und kühle Getränke



Litzelstetter Knödelfest

Gemeindezentrum Litzelstetten

Sonntag, 25.10. ab 11 Uhr

Kulinarische Highlights:

Selbstgemachte Knödel, Kaffee & Kuchen, ...



Mehr Infos:

fanfarenzug-kuckuck.de



WICHTIGER HINWEIS

Das Bürgerbüro ist am Donnerstag, 15.10. **vormittags geschlossen.**

Am Nachmittag sind wir für Sie da: **14:00 – 17:00 Uhr**

Vielen Dank für Ihr Verständnis!



WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei Notruf	110
Feuerwehr, Notruf, Rettungsdienst	112
Ärztl. Notfalldienst	116117
Kinderärztliche Notfallambulanz	0180 6077312
Giftnotruf Freiburg	0761 19240
Krankentransport	07531 19222
Polizeidirektion Konstanz	07531 9950
Klinikum Konstanz	07531 8010
Stadtverwaltung Konstanz	07531 9000
Stadtwerke Konstanz	07531 8030
Grundschule Litzelstetten	07531 3639360
Städt. Kindertagesstätte „Im Grün“	07531 44808
Katholisches Kinderhaus St. Peter & Paul	07531 44729
Kath. Pfarrgemeinde St. Peter & Paul	07531 44171
Evang. Kirchengemeinde	07531 94420
Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe	07531 44708
Sozialpsychiatrischer Dienst	07531/8199424

Die Redaktionsleitlinie des Litzelstetter Ortsblattes ist einsehbar auf der Webseite der Ortsverwaltung (www.konstanz.de/litzelstetten-mainau/ortsblatt)



APOTHEKEN-NOTDIENST: SO FINDEN SIE HILFE

Kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33
Mit Ortsvorwahl: Vorwahl + 22833
Online: www.aponet.de/notdienstsuche



Der Apotheken-Notdienst ist rund um die Uhr verfügbar – auch nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

MÜLLABFUHR

Abfuhrtermine in Litzelstetten:

Freitag, 16.10.2026	Papier
Montag, 19.10.2026	Biomüll & Restmüll



Wertstoffhof Dorfweiher

Litzelstetter Straße 150
Dienstag bis Samstag: 9:00 bis 16:00 Uhr
Problemstoffmobil am Mittwoch, den 21.10.2026 von 10.30 bis 14.30 Uhr



DIE ORTSVERWALTUNG INFORMIERT

ORTSVERWALTUNG LITZELSTETTEN

Großherzog-Friedrich-Str. 10

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie für die Services des Bürgerbüros vorab einen Termin.

Tel.: 07531 900 9640 oder 9643

E-Mail: litzelstetten@konstanz.de

Online-Terminbuchung:

www.konstanz.de/litzelstetten-mainau/verwaltung

Verwaltung

ORTSVORSTEHERIN

Dorothea Maier-Zepf

Telefon: 07531 900 9642

E-Mail: dorothea.maier-zepf@konstanz.de

Sprechstunde der Ortsvorsteherin:

nach Vereinbarung

VERWALTUNGSLEITER

Christoph Nesensohn

Telefon: 07531 900 9644

E-Mail: christoph.nesensohn@konstanz.de

ASSISTENZ, INFORMATIONSBLETT, BOOTSLIEGEPLÄTZE

Valentina Buccella

Telefon: 07531 900 9645

E-Mail: valentina.buccella@konstanz.de

BÜRGERBÜRO, VERGABE VON RÄUMLICHKEITEN

Anja Seidelt

Telefon: 07531 900 9640

E-Mail: anja.seidelt@konstanz.de

BÜRGERBÜRO, FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN,

TOURIST-INFORMATION

Sigrid Gloger

Telefon: 07531 900 9643

E-Mail: sigrid.gloger@konstanz.de

VORARBEITER BAUHOF

Marc Weckenmann

Telefon: 07531 900 9641

E-Mail: bauhof-ov-li@konstanz.de

HAUSMEISTER RATHAUS, GRUNDSCHULE, KITA „IM GRÜN“,

Dimitrios Mouzakis

Telefon: 0176 10900308

E-Mail: hausmeisterov-li@konstanz.de

Sie finden uns auch im Internet unter:

Ortsverwaltung: www.konstanz-litzelstetten-mainau.de



IMPRESSUM: Herausgeber: Ortsverwaltung Litzelstetten

Großherzog-Friedrich-Straße 10, 78465 Konstanz

Verantwortlich für den amtlichen Textteil:

Die Ortsvorsteherin oder ihre Stellvertreterin

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45

78333 Stockach • Telefon 07771 9317-11 • Telefax 07771 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage:

www.primo-stockach.de

Erscheinungsweise: wöchentlich. Bezugspreis: 22,60 Euro jährlich

DIE ORTSVERWALTUNG INFORMIERT

Herbst in Litzelstetten: Laubfall und sichere Gehwege

Nach einem langen und heißen Sommer hält nun der Herbst Einzug in Litzelstetten. Die Blätter an den Bäumen werden bunter und sorgen für ein wunderschönes Farbenspiel. Doch was in den Baumkronen erfreut, liegt wenig später auf Straßen und Gehwegen: Das Herbstlaub fällt und kann – besonders bei Nässe – schnell rutschig werden.

Damit Fußgängerinnen und Fußgänger sicher unterwegs sein können, bittet die Stadt Konstanz alle Anwohnerinnen und Anwohner um ihre Mithilfe. Nach der Satzung der Stadt Konstanz über die Verpflichtung der Anwohner zum Reinigen der Gehwege gehört auch die Beseitigung von Laub ausdrücklich zur Reinigungspflicht.

Wer ist verantwortlich?

Verpflichtet sind die Straßenanlieger. Dazu zählen insbesondere die Eigentümerinnen und Eigentümer sowie die Besitzerinnen und Besitzer eines Grundstücks, zum Beispiel Mieter, Pächter und Erbbauberechtigte. Liegt die Verantwortung bei mehreren Anliegern, müssen sie gemeinsam dafür sorgen, dass die Reinigung ordnungsgemäß erfolgt. Bei einem Gehweg auf nur einer Straßenseite sind grundsätzlich die Anliegerinnen und Anlieger auf dieser Seite zuständig.

Die Pflicht beschränkt sich nicht nur auf den klassischen Gehweg direkt vor dem Haus. Gibt es an einer Straße keinen Gehweg, ist in der Regel ein ein Meter breiter Streifen am Rand der Fahrbahn zu reinigen. In Fußgängerbereichen und verkehrsberuhigten Bereichen umfasst die Reinigungspflicht einen zwei Meter breiten Randstreifen. Sie gilt außerdem für gemeinsame Geh- und Radwege sowie für bestimmte weitere öffentliche Fußwege. Bei gemeinsam genutzten Zufahrten oder Zugängen ist die Zuständigkeit entsprechend abzustimmen.

Was ist zu tun?

Die betroffenen Flächen sind regelmäßig und bei Bedarf zu reinigen – insbesondere dann, wenn Laub, Schmutz oder Unrat die sichere Nutzung beeinträchtigen. Vor Sonn- und Feiertagen müssen die Flächen gereinigt sein; bei starkem Laubfall kann eine häufigere Reinigung erforderlich sein. Maßgeblich sind dabei die Bedürfnisse des Verkehrs und der Grad der Verschmutzung.

Das zusammengekehrte Laub und der sonstige Kehrriecht müssen sofort beseitigt werden. Sie dürfen nicht auf das Nachbargrundstück, in die Straßenrinne, in Straßeneinläufe oder andere Entwässerungsanlagen geschoben oder gekehrt werden. Gerade im Herbst ist es wichtig, dass Abläufe frei bleiben, damit Regenwasser abfließen kann und sich keine zusätzlichen Rutsch- oder Überschwemmungsgefahren bilden. Die zu reinigenden Flächen dürfen bei der Arbeit selbstverständlich nicht beschädigt werden.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die im Herbst regelmäßig vor ihrem Grundstück nach dem Rechten sehen. Mit ein wenig Aufmerksamkeit und gegenseitiger Rücksicht leisten die Anwohnerinnen und Anwohner einen wichtigen Beitrag zu sicheren, sauberen und gut nutzbaren Wegen in Litzelstetten.

Grundlage: Satzung der Stadt Konstanz über die Verpflichtung der Anwohner zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege (III/17), Stand der vorliegenden Fassung: 20. Dezember 2018.

Herbstzauber am Bodensee – Schicken Sie uns Ihr schönstes Foto!

Wenn sich die Blätter bunt färben, der Morgennebel über dem Bodensee liegt und die ersten Sonnenstrahlen den See in warmes Licht tauchen, zeigt sich unsere Heimat von einer ganz besonderen Seite. Der Herbst in Litzelstetten und am Bodensee hat viele Gesichter: von leuchtenden Farben in den Wäldern und Weinbergen über stille, friedliche Seeufer bis hin zu stürmischen Wellen und spektakulären Morgen- und Abendhimmeln.

Wir möchten diese besondere Jahreszeit gemeinsam mit Ihnen im Ortsblatt festhalten!

Haben Sie bei einem Spaziergang, auf dem Weg zur Arbeit oder einfach vor Ihrer Haustür einen besonderen Herbstmoment eingefangen? Dann schicken Sie uns Ihr schönstes Herbstfoto aus Litzelstetten und Umgebung! Ob buntes Herbstlaub, beeindruckende Bäume, geheimnisvoller Nebel, ein spiegelglatter See oder der Bodensee von seiner rauen Seite – wir freuen uns auf Ihre ganz persönlichen Herbstimpressionen.

Die schönsten Einsendungen möchten wir in den kommenden Ausgaben des Ortsblatts veröffentlichen und so zeigen, wie vielfältig und stimmungsvoll der Herbst bei uns ist.

Bitte senden Sie Ihr Foto mit einer kurzen Angabe zum Aufnahmeort an litzelstetten@konstanz.de. Geben Sie dabei bitte auch Ihren Namen an.

Wir freuen uns auf viele herbstliche Eindrücke aus Litzelstetten und vom Bodensee!

KULTUR UND BILDUNG IM RATHAUS LITZELSTETTEN

Hochinteressanter vhs-Vortrag zur Hyperinflation

Im Rahmen der Kooperation der vhs Landkreis Konstanz und der Ortsverwaltung Litzelstetten fand am Freitag, 9. Oktober, in der Reihe „Kultur und Bildung im Rathaus Litzelstetten“ ein Vortrag von Prof. em. Dr. Dieter Schott, Institut für Geschichte der TU Darmstadt, statt. Unter dem Titel „Kampf dem Wucher: Stadt-Land-Konflikte während der Hyperinflation – am Beispiel von Konstanz und dem Bodenseeraum“ nahm Prof. Schott die schwierige Zeit der Hyperinflation und ihre Auswirkungen auf das Verhältnis zwischen Stadt und Land in den Blick. Anhand historischer Quellen und regionaler Beispiele zeigte er, wie stark die damalige Versorgungslage, die Geldentwertung und die gegenseitigen Vorwürfe das gesellschaftliche Miteinander prägten. Der hochinteressante und anschauliche Vortrag stieß auf großes Interesse bei den Zuhörenden und bot einen eindrucksvollen Einblick in ein bewegtes Kapitel der Geschichte von Konstanz und des Bodenseeraums. Im Anschluss stand Prof. Schott noch für Fragen und Gespräche zur Verfügung.



Prof. em. Dr. Dieter Schott • Foto: Christoph Nesensohn

VERANSTALTUNGEN/TERMINE

Repair Café - Reparieren statt wegwerfen! (Veranstaltet durch Bürgerstiftung Litzelstetten und Litzelstetter Nachbarschaftshilfe)

Wann: Samstag, 17.10.2026 von 10 - 13 Uhr

Wo: Rathaus Litzelstetten

Vortrag „Sicher vor Diebstahl und Betrug“

Wann: Mittwoch, 04.11.2026 um 14 - 15.30 Uhr

Wo: Rathaus Litzelstetten, Lesesaal

*Zwischen
heute & vorgestern*

Erinnerungsobjekte und ihre Geschichten

Ausstellung im Rathaus Litzelstetten

20.07. –

16. verlängert bis 11. Dezember

Vernissage

17.07.

18 Uhr



Ort

Rathaus Litzelstetten
Großherzog-Friedrich-Str. 10
78465 Konstanz

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8-12 Uhr

Do 14-17 Uhr

oder nach Vereinbarung

Eintritt frei

Gefördert durch den Kulturfonds
der Stadt Konstanz



zwischen-heute-und-vorgestern.de



VERKEHRSRECHTLICHE ANORDNUNGEN

1. Gem. § 45 StVO kann es bis 30.10.2026 wegen Straßenvoll-
ausbau/Belagsarbeiten/Versorgungsleitungen/Kanalar-
beiten zu einer Gesamtspernung des Verkehrs an der L221/
Dettinger Str. kommen.
2. Gem. § 45 StVO kann es bis 23.10.2026 (halber AT) wegen
Tiefbauarbeiten zu einer halbseitigen Sperrung des Ver-
kehrs unmittelbar vor dem Anwesen Am See 12 kommen.
3. Gem. § 45 StVO kann es vom 23.09.2026 bis 30.10.2026 (2,5
AT) wegen Tiefbauarbeiten zu einer halbseitigen Sperrung
des Verkehrs in der Straße Am Rinzler 1 kommen.
4. Gem. § 45 StVO kann es vom 23.09.2026 bis 30.10.2026 zu
einer halbseitigen Sperrung des Verkehrs und Sperrung des
Gehweges in der Martin-Schleyer-Str. 5 kommen.
5. Gem. § 45 StVO kann es bis 06.10.2027 zu einer halbseitigen
Sperrung des Verkehrs Im Grün 2 kommen.

Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht in der Martin-Schleyer-Straße und Im Loh

Die Stadt hat die Benutzungspflicht des gemeinsamen Geh- und Radweges in der Martin-Schleyer-Straße an der Einmündung der Torkelbergstraße sowie in der Straße Im Loh vor Hausnummer 8 aufgehoben. Dazu wurden die entsprechenden Verkehrszeichen (VZ 240) und an der Einmündung Torkelbergstraße zusätzlich die markierte Radverkehrsfurt entfernt. Hintergrund sind gemeldete kritische Verkehrssituationen. Bei einer Überprüfung wurde festgestellt, dass die vorhandenen Wegbreiten nicht mehr ausreichend sind. Besonders im Bereich der Bushaltestelle ohne separaten Wartebereich wird die Verkehrssituation als problematisch eingeschätzt. Die Maßnahme erfolgte auch im Rahmen der stadtweiten Überprüfung der Radwegbenutzungspflicht.



ZU VERSCHENKEN

Verschenken statt Wegwerfen – Jetzt im Ortsblatt anbieten!

Im Ortsblatt können ab sofort Gegenstände, die verschenkt werden sollen, kostenlos angeboten werden.

Einfach eine kurze Mitteilung mit Beschreibung und Kontaktdaten an valentina.buccella@konstanz.de



VEREINE



Liebe Litzelstetterinnen und Litzelstetter!

Die Vorbereitungen auf die Adventszeit beginnen bei uns. Erneut sollen in den 3 Vororten jeweils 24 adventlich beleuchtete und gestaltete Fenster, Türen oder Gärten die dunklen Abende nach und nach erhellen und zu einem Spaziergang durchs Dorf einladen.

Vom 1.12.-24.12. öffnet sich jeden Tag ein neues Fenster.

Dafür suchen wir Familien, Einzelpersonen, Organisationen oder Schulklassen die bereit sind an einem der Tage ein Adventsfenster zu gestalten und eventuell eine offene Tür anbieten.

Wie kann man mitmachen:

Melden Sie sich bei den unten angegebenen Kontakten.

Gestalten Sie für Ihren Eröffnungstag ein adventliches Fenster, einen Eingang oder einen Garteneinblick nach Ihren Vorstellungen und beleuchten Sie es ab dem Tag bis zum 26.12.2026 immer von 16.30 - 20 Uhr. Wollen Sie das Fenster/Eingang/Garteneinblick mit Menschen aus dem Ort gemeinsam öffnen, vermerken wir es gerne.

Für Anmeldungen bis zum 01.11. oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung und freuen uns, wenn der Bodanrück nach und nach erstrahlt:

Alle Mails an: AdventsfensterBodanrueckgemeinden@web.de

Ihre Ansprechpartner:

Für Dettingen/Wallhausen: Angelika Sinner & Stefan Weinschenk

Für Dingelsdorf/Oberdorf: Katrin Buschko & Doris Studer Ehret

Für Litzelstetten/Mainau: Regina Münch & Dorothea Maier-Zepf

Herzliche Grüße Ihr Adventsfenster team der Bodanrückgemeinden

BÜRGERSTIFTUNG

ELTERN KIND FRÜHSTÜCK

DER BÜRGERSTIFTUNG LITZELSTETTEN UND DES FAMILIENZENTRUMS ST. PETER & PAUL

**FRÜHSTÜCK FÜR ELTERN
VOR UND NACH DER GEBURT IHRES KINDES BIS 3 JAHRE****Wann:**

Donnerstag
01.10., 15.10.,
29.10.,
12.11., 26.11.,
10.12. 2026

Wo:

Im kath.
Gemeindehaus,
Kornblumenweg
22a,
Litzelstetten

- um sich auszutauschen
- um gemütlich zu frühstücken
- um andere Eltern zu treffen
- um neue Eltern kennenzulernen
- um zu spielen

von 9.00 Uhr -12 Uhr

Die Termine sind unter Vorbehalt von Änderungen
der Kirchengemeinde St. Peter und Paul.

Über eine Anmeldung für eine bessere Mengenplanung 1 Tag vorher
per Mail an dorothea.majer.zepf@buergerstiftung.litzelstetten.de oder
über What's app sind wir sehr dankbar.



„Um ein Kind zu erziehen braucht es ein ganzes Dorf“
Afrikanisches Sprichwort

NACHBARSCHAFTSHILFE

Litzelstetter NACHBARSCHAFTSHILFE e.V.
Gründer und Treuhänder der „Bürgerstiftung Litzelstetten“
Nachbarschaftshilfe – Hauswirtschaftliche sowie Betreuung – Pflegeleistungen –
Beratung bei Vermögensgegenständen – Personen – Sachleistungen
Für alle da sein – Hilfe geben – Danken in besten Dingen



Mittagstisch
im kath. Gemeindezentrum Litzelstetten

Am: Freitag, 16. Oktober 2026

Um: 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr

**Kürbissuppe mit
Sahnehäubchen
und gerösteten Kürbiskernen,
Kaffee und Kuchen**

Wo: Kath. Gemeindehaus

Wir freuen uns auf Sie!
Herzlichst Ihr Köchinnen-Team !

LITZELSTETTER
NACHBARSCHAFTSHILFE E.V.
Treuhänder und Stifter der „Bürgerstiftung Litzelstetten“

**„Gemeinsam lachen, reden, leben –
Stammtisch verbindet.“**

Sie suchen nette Leute, gute Gespräche und eine entspannte
Atmosphäre?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Wann: Donnerstag, 15. Oktober 2026

Wo : Restaurant Litzel's, 18.00 Uhr

Ob allein oder mit Freunden – einfach vorbeikommen,
plaudern, lachen und den Alltag hinter sich lassen.

INFORMATIONEN DER STADT KONSTANZ



Der Mängelmelder So können BürgerInnen die Stadt aktiv mitgestalten

Ob eine Straßenlaterne defekt oder der Radweg unbefahrbar geworden ist – per „Mängelmelder“ können BürgerInnen mit wenigen Klicks jederzeit Hinweise, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge an die Stadt senden.

Die Meldungen können am Desktop oder mobil direkt vor Ort eingereicht werden: Dafür gibt es eine kostenlose App. Die App ist abrufbar unter konstanz.de/maengelmelder. Unter dieser Adresse kann der „Mängelmelder“ zudem am Desktop aufgerufen werden. Der „Mängelmelder“ ist eine bundesweite App für BürgerInnenanliegen.

Beispiel: Rattensichtungen

Wenn jemand eine Ratte sieht und dies im Mängelmelder hinterlegt, wird die Meldung zunächst zentral an die zuständige Stelle weitergeleitet. Die Mitarbeitenden nehmen die Meldung genau unter die Lupe: Es können nur Meldungen über Rattensichtungen im öffentlichen Raum bearbeitet werden. Wenn sich die Meldungen auf private Grundstücke beziehen, muss die Meldung zurückgewiesen werden. In diesem Fall wird eine entsprechende Rückmeldung gegeben, mit dem Hinweis, dass die EigentümerInnen für Bekämpfungsmaßnahmen verantwortlich sind.

Handelt es sich um eine Rattensichtung im öffentlichen Raum, wird zunächst überprüft, ob in diesem Bereich schon mal Ratten gesichtet wurden oder es Hinweise auf einen „Ratten-Hot-Spot“ gibt. Wenn es solche Hinweise gibt, wird in der Regel die oberirdische Bekämpfung durch externe Dienstleister beauftragt. Parallel werden die Entsorgungsbetriebe informiert, da sie die unterirdische Rattenbekämpfung in der Kanalisation vornehmen.

Bei den meisten Meldungen in Konstanz handelt es sich bisher um Einzelsichtungen: Nicht jede Rattensichtung erfordert eine unmittelbare Bekämpfungsmaßnahme. Die Tiere wandern auf der Suche nach Nahrung umher und sind oftmals nach einer Sichtung schon wieder auf einem anderen Weg. Die Anzahl der Sichtungen ist jedoch ein wichtiger Baustein bei der Planung von aktuellen und zukünftigen Bekämpfungsmaßnahmen. Diese Bearbeitungsschritte werden fortlaufend und öffentlich einsehbar im Mängelmelder aktualisiert.

Beispiel: Müll im öffentlichen Raum

Meldungen zu Müll im öffentlichem Raum werden in der Regel direkt im Mängelmelder an die Stadtreinigung weitergegeben.

Die Stadtreinigung sorgt für die zeitnahe Entsorgung des Mülls. Der Standort des Mülls ist entscheidend für die Zuständigkeit: Handelt es sich um öffentlichen Raum oder private Grundstücke? Liegt der Müll rund um Packstationen oder Glascontainer? Lässt sich die verursachende Person feststellen? Die Entsorgung illegalen Mülls kostet schließlich Geld. Je nach Größe und Art des illegal entsorgten Mülls muss ein größeres Fahrzeug oder müssen mehrere Personen für die Abholung eingeplant werden. Das benötigt planerischen Vorlauf.

Was bei der Planung wirklich hilft, ist ein Foto des illegalen Mülls bei der Meldung. So kann schneller festgestellt werden, ob der Müll bei der regulären Reinigungstour mitgenommen werden kann oder ob ein größeres Fahrzeug bereitgestellt werden muss.

Beispiel: Schrotträder

In allen Städten mit viel Radverkehr sind Fahrräder, die von ihren EigentümerInnen im Straßenraum zurückgelassen werden, eine Herausforderung. Nach deutschem Recht können Fahrräder grundsätzlich unbegrenzt lange im öffentlichen Raum abgestellt werden, solange sie nicht störend abgestellt sind. Das führt dazu, dass Fahrräder, die offensichtlich schon länger nicht mehr bewegt wurden, nur entfernt werden können, wenn es sich um echte Schrotträder handelt.

Deutlich nicht mehr fahrbereite Fahrräder können wie anderer Müll im Straßenraum eingesammelt und entsorgt werden. Die Stadt hat dazu einen Vertrag mit einem Dienstleister geschlossen, der mehrmals pro Jahr an großen Fahrradabstellanlagen (z.B. an Bahnhöfen) Schrotträder markiert und entfernen lässt. BürgerInnen, denen im Straßenraum Schrotträder auffallen, können dies über den Mängelmelder melden. Der Hinweis wird dann an den Dienstleister weitergeleitet, geprüft und das Rad gegebenenfalls entfernt.

Weitere Informationen

Der Mängelmelder ist abrufbar unter konstanz.de/maengelmelder. Im Serviceportal sind unter „Leistungen von A-Z“ zudem viele typische Meldefälle wie Straßenschäden aufgelistet – inklusive aller relevanter Informationen, dem zuständigen Amt und dem Link zum Mängelmelder.

Das Serviceportal ist erreichbar unter konstanz.de/serviceportal. Wichtig: Der „Mängelmelder“ dient nicht zum Melden von Notfällen. In solchen Fällen bitte direkt den Notruf nutzen.

Gerne dürfen Sie unter folgenden Link die Störungen bei Straßenlaternen direkt eintragen: <https://www.stadtwerke-konstanz.de/service/stoerung-melden/>



VHS KONSTANZ

vhs Volkshochschule
Landkreis Konstanz e.V.

Neue vhs Kurse in Konstanz mit freien Plätzen:

Mo, 19.10. / 19 Uhr

Hannah Veiler: Jung, Jüdisch, Wütend, Konstanz; vhs, Astoria-Saal

Di, 20.10. / 19:30 Uhr

Volker Wissing: Verantwortung: politische Verantwortung neu verstehen, Konstanz; Kulturzentrum, Wolkensteinsaal

3 x Di, ab 20.10. / 18 Uhr

Matthias Märkle: Einführung in die Familienforschung - Kooperationskurs mit dem, Stadtarchiv, Benediktinerplatz 5a

10 x Mi, ab 21.10. / 16:30 Uhr

Cardio- und Boxfitness, Petershaus, Bewegungsraum

Do, 22.10. / 18 Uhr

PowerPoint kompakt - in der Minigruppe, EDV-Raum

Do, 22.10. / 17:30 Uhr

Besuch bei der Traditionsbrauerei am Bodensee, Brauerei Ruppen, Hoheneggstr. 41-51

Fr, 23.10. / 18:30 Uhr

Programmieren lernen mit Python - Thonny (Grundkurs) - Übungen zur Einführung, EDV-Raum

Sa, 24.10. / 9:30 Uhr

Dein Rücken. Dein Körper. Ein System, vhs, Picard-Saal

Sa, 24.10. / 18:30 Uhr

Orgelführung: „Klangreise durch Europa“ - Martin Weber spielt und erklärt die „Konzilsorgel“, St. Gebhardskirche, Sankt-Gebhard-Platz 22

5 x Mo, ab 26.10. / 9 Uhr

Nähkurs für Kinder und Jugendliche von 8 bis 13 Jahren - Anfängerkurs, vhs, Raum 3.3

4 x Mo, ab 26.10. / 18 Uhr

Spanisch Konversation A2 in den Herbstferien, vhs, Raum 2.6

Mo, 26.10. / 10 Uhr

Gesundheitsapps kennenlernen und anwenden, vhs, Raum 2.7

Di, 27.10. / 19:30 Uhr

Herbert Brettl: Zwischen Faszination und Vernichtung – Sinti und Roma, vhs, Astoria-Saal

Mi, 28.10. / 19:30 Uhr

Dr. Matthias Küntzel: Die Hamas - Was sie will und was sie gefährlich macht, vhs, Astoria-Saal

8 x Do, ab 29.10. / 18:30 Uhr

Häkeln - Freude an Handarbeit und Kreativität, vhs, Raum 2.5

31.10. / 09:30 Uhr

Stark in Rhetorik - Exklusiv für Frauen, vhs, Raum 2.6

Mo, 02.11. / 19 Uhr

Christoph Bartmann: Attacke von rechts. Der neue Kampf um die Kultur. vhs, Astoria-Saal

6 x Di, ab 03.11. / 18:30 Uhr

Figuren zeichnen - Anatomie und Stilisierung, vhs, Zeichensaal

6 x Di, ab 03.11. / 09:30 Uhr

Arabische Tänze aus verschiedenen Ländern (kein Bauchtanz), vhs, Picard-Saal

Information und Anmeldung:

www.vhs-landkreis-konstanz.de | Tel 07531 5981-0

TOURISMUS – BILDUNG – KULTUR**MUSEEN****Europäischer Tag der Restaurierung**

Restauratoren sind ganz nah dran an den Geschichten, die Objekte erzählen. Durch die eingehende Beschäftigung mit jedem einzelnen Stück erkennen sie, warum Menschen diese Dinge einst geschaffen haben, wie Generationen mit ihnen umgegangen sind und welche Bedeutung sie heute für diejenigen haben, die sie bewahren oder betrachten. Am *Europäischen Tag der Restaurierung* am **Sonntag, 18. Oktober 2026** haben die Besucher die Möglichkeit mit den Restauratorinnen der Konstanzer Museen Daniela Kocheise und Annika Maier in Ihrem Restaurierungsatelier Einblick anhand von ausgewählten Objekten zu bekommen.

Um Anmeldung für die einstündige Atelierführung, um 11 Uhr, 12.30 Uhr und 14 Uhr wird unter rosgartenmuseum@konstanz.de gebeten. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Bodensee-Naturmuseum – Familienvormittag

Halloween-TiereSchaurig geht es am **Samstag, den 17. Oktober 2026**, im Dach-

spitz der Stadtbibliothek Konstanz zu: Beim Familienvormittag des Bodensee-Naturmuseums für Familien mit Kindern von 4-12 Jahren stehen Wolf, Fledermaus und andere Gruseltiere im Mittelpunkt von Rätseln, Spielen und Basteleien. Die kostenlose Veranstaltung dauert von **10-13 Uhr**; eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Öffentlicher Workshop für Erwachsene**„Auf den Spuren von Wendelin und Friedrich Mosbrugger – Porträtzeichnen für Erwachsene“**

Die Porträts von Wendelin und Friedrich Mosbrugger bestechen durch ihre psychologische Tiefe und technische Brillanz. Doch wie fängt man den Charakter eines Gesichts auf Papier ein? Unter dem Titel „Auf den Spuren von Wendelin und Friedrich Mosbrugger – Porträtzeichnen für Erwachsene“ bietet das Rosgartenmuseum am **Mittwoch, 21. Oktober 2026, um 16 Uhr** einen Workshop an, der Theorie und Praxis verbindet. Nach einer kurzen Führung durch die Sonderausstellung „Die Mosbruggers. Eine Künstlerfamilie am Bodensee“ dürfen die Teilnehmenden unter Anleitung der Kunsthistorikerin und Künstlerin Julia Schulz ihre Porträtkünste ausprobieren. Ob Idealporträt, authentisches Bild oder moderne Kunst – am Ende gehen alle mit einem selbstgezeichneten Porträt nach Hause. Eine Anmeldung ist erforderlich bis spätestens 19. Oktober 2026 unter: ines.stadie@konstanz.de oder +49(0)7531/900 2914.

Treffpunkt ist die Kasse des Rosgartenmuseum, die Kosten für den ca. 2-stündigen Workshop betragen 15Euro/Person (inkl. Material).

VERANSTALTUNGEN**Lesung mit Bernadette Conrad: "Was dich spaltet" im SeZe****Donnerstag, 29.10.2026, 18:00 Uhr**

An diesem Abend liest Bernadette Conrad aus ihrem Roman „Was dich spaltet“. Darin geht es um eine selbständige Frau, die glücklich mit zwei Töchtern und ihrem Beruf ist. Durch eine unerwartete Krise mit ihrer Schwester wird sie tief in die Familien- und Kriegsverangenheit der letzten Generationen hineingeworfen. Warum bilden ausgerechnet Geschwisterbeziehungen den Schauplatz für Dramen, die eher zu den Eltern gehören als zu ihnen? Das fragt sich Kati, als zwischen ihr und ihrer jüngeren Schwester Eva aus kleinstem Anlass der Graben alten Schweigens wieder aufreißt. Dass Kati seit längerem der traumatischen, mit Krieg und Flucht aus Danzig verbundenen Geschichte des verstorbenen Vaters nachforscht, scheint alles zu verschlimmern. Kann es in Familien unbelastete Nähe geben? Gibt es einen Weg aus dieser Blockade?

Im Anschluss an die Lesung besteht für das Publikum die Möglichkeit, sich mit der Autorin über diese Themen auszutauschen.

Konzert im SeZe : Dear Earth am Freitag, 30.10. 2026, 18.00 Uhr

Das Robert-Kahn-Kammerensemble gastiert am Freitag, 30.10. um 18:00 Uhr im Seniorenzentrum Bildung + Kultur. Es wurde 2024 von fünf Musiker*innen gegründet, die sich für die Wiederentdeckung und Aufführung von Werken vergessener und verfeimter jüdischer Komponist*innen einsetzen. In dem Programm "Dear Earth" werden Werke von drei Komponistinnen, Vally Weigl, Rosy Wertheim und Henriette Bosmans, mit verschiedenen interessanten Besetzungen für Sopran, Horn, Violine, Cello und Klavier zu hören sein. Anna Gann (Sopran), Kyoko Tanino (Violine), John Wennberg (Cello), Stefan Wagner (Horn), Naoko Christ-Kato (Klavier).

Die Veranstaltung ist kostenfrei (freiwilliger Beitrag erwünscht).



INSEL MAINAU

Ihre Majestät Königin Silvia von Schweden würdigt zehn Jahre Engagement für junge Menschen am Bodensee

Konstanz/Mainau, 9. Oktober 2026. Jugendliche stärken, ihre Potenziale entfalten und ihnen Perspektiven für die Zukunft eröffnen: Dafür setzt sich die Mentor Stiftung Deutschland seit zehn Jahren ein, die ihren Sitz auf der Insel Mainau im Bodensee hat. Gemeinsam mit Ihrer Majestät Königin Silvia von Schweden, Gründerin und Vorsitzende von Mentor International, feierte sie am 7. und 8. Oktober ihr zehnjähriges Bestehen. Im Mittelpunkt der Jubiläumstage standen die Lebenswelten junger Menschen, ihre Stärken und die Frage, wie Mentoring sie auf ihrem Weg begleiten kann.

Den Auftakt der Jubiläumstage bildete am 7. Oktober die Premiere des Bühnenprojektes „wir_jetzt_hier“ im Bodenseeforum Konstanz. Über ein Jahr hat der Initiator und künstlerische Leiter Oliver Wnuk mit den Jugendlichen an der Entstehung des Bühnenprojektes gearbeitet. Der bekannte Schauspieler, Autor und Mentor-Botschafter Oliver Wnuk zeigte sich selbst tief berührt vom Erfolg des Stückes. Vor vollem Haus wurde greifbar, was aus Mentoring entstehen kann: „Starke Jugendliche“. Davon konnte sich neben 800 Gästen im ausverkauften Bodenseeforum auch Flavia Zaka, die Ehefrau des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Cem Özdemir, überzeugen. Für sie ist wichtig: „Mentoring ist nicht nur für junge Menschen wertvoll. Die Fähigkeit, sich auf die Erfahrungen und Perspektiven anderer Generationen einzulassen, ist für uns alle wichtig und für eine lebendige Demokratie unverzichtbar. Die Mentor Stiftung leistet in diesem Bereich bemerkenswerte Arbeit.“ Dieser Beitrag wurde auch deutlich durch die Beteiligung der Bodensee Philharmonie, die unter der Leitung von Chefdirigent Gabriel Venzago dem Bühnenprojekt eine besondere emotionale Tiefe gab.

Die Gründerin und Vorsitzende von Mentor International nahm an der Premiere des Bühnenstücks teil. „Danke, dass ich bei der Premiere des Bühnenprojektes dabei sein durfte. Ich bin tief berührt und beeindruckt vom Mut der Jugendlichen und dankbar für ihre Offenheit,“ sagte Ihre Majestät Königin Silvia von Schweden im Rahmen des offiziellen Festaktes zu 10 Jahren Mentor Stiftung Deutschland am Folgetag auf der Insel Mainau.

Gemeinsam mit zahlreichen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft feierte die Mentor Stiftung ihren zehnten Geburtstag und blickte stolz auf das im vergangenen Jahrzehnt Erreichte zurück. In dieser Zeit hat sich die Stiftungsarbeit kontinuierlich weiterentwickelt und sich auf drei zentrale Säulen ausgerichtet: Jugend-Mentoring, Eltern-Coaching und die Mentor-Akademie.

Die Stimme der Jugend erhielt an diesem Vormittag auch musikalisch Ausdruck: Neo Klingl, Gewinner von „The Voice Kids“ 2025, bereicherte den Festakt mit seinem Auftritt und verlieh der Jubiläumsfeier eine ganz besondere Note.

Mit Emma Aicher, zweifache olympische Silbermedaillengewinnerin, erhielt auch die Zukunft der Jugend eine Stimme auf der Bühne. Die deutsch-schwedische Skirennläuferin bezeichnet ihre älteren Teamkollegen als Mentoren und betonte die Bedeutung von Erfahrung, Vertrauen und Teamgeist.

Ein besonderer Höhepunkt des Festakts war die erstmalige Verleihung des Mentor-Zukunftspreises an Monika Brandt. Mit der Auszeichnung würdigt die Mentor Stiftung ihr langjähriges Engagement und ihre verlässliche Unterstützung, durch die Projekte ermöglicht werden, die Jugendliche stärken, motivieren und auf ihrem Weg begleiten. Der Preis steht zugleich für Dankbarkeit, Zuvorsicht und den Zusammenhalt zwischen den Generationen innerhalb der Mentor-Familie. In seiner Laudatio hob Moritz Ritter, Vorstand der Mentor Stiftung und Vorsitzender der Geschäftsführung

des gleichnamigen Schokoladenherstellers, die besondere Bedeutung ihres Engagements hervor: „Sie halten, was Sie versprechen. Im Jahr 2024 haben Sie Mentor Ihre Unterstützung für zehn Jahre zugesagt. Das ist mehr als eine Spende. Das ist ein Versprechen an die nächste Generation.“ Mit dieser Zusage schenke Monika Brandt der Stiftung nicht nur finanzielle Sicherheit, sondern auch Verlässlichkeit und jungen Menschen die Gewissheit, dass jemand an sie denkt.

Bei der feierlichen Übergabe des Preises im Beisein Ihrer Majestät Königin Silvia von Schweden lief nicht alles ganz nach Plan: Die Preisskulptur fiel kurz zu Boden. Bettina Gräfin Bernadotte, Vorsitzende der Mentor Stiftung Deutschland, nahm den Moment mit Humor und schlug zugleich eine Brücke zur Stiftungsarbeit: „Mentor und der Zukunfts-Preis stehen auf stabilem Fundament. Auch ein Sturz ändert daran nichts.“ Schließlich gehe es auch darum, jungen Menschen zu vermitteln, dass im Leben nicht immer alles reibungslos verlaufe – entscheidend sei, wie man damit umgehe.

Preisträgerin Monika Brandt zeigte sich bewegt und dankbar: „Beindruckend, was Mentor alles auf die Beine gestellt hat. Danke für die besondere Auszeichnung.“

„Wir freuen uns über das gemeinsam Erreichte in den vergangenen zehn Jahren. Nun richten wir unseren Blick nach vorne, um auch in Zukunft Jugendliche durch Mentoring zu stärken und damit zur Resilienz unserer Gesellschaft beizutragen“, fasste Bettina Gräfin Bernadotte den Blick auf die Zukunft der Mentor Stiftung Deutschland zusammen.

Nicht nur die geladenen Gäste des Festakts konnten Ihre Majestät Königin Silvia von Schweden aus nächster Nähe erleben. Auch den Besucherinnen und Besuchern der Insel Mainau bot sich die besondere Gelegenheit, Ihre Majestät Königin Silvia von Schweden persönlich im Schlosshof zu sehen. Die Begegnung mit der schwedischen Königin sorgte bei Groß und Klein für strahlende Gesichter.

Björn Graf Bernadotte, Geschäftsführer der Mainau, betonte die Bedeutung des königlichen Besuchs für die Insel Mainau: „Es ist uns eine besondere Freude und Ehre, Ihre Majestät Königin Silvia nach 2019 und 2023 erneut auf der Insel Mainau willkommen zu heißen. Alle Mainauerinnen und Mainauer sind stolz darauf, auch in diesem Jahr wieder unsere Gastgeberqualitäten unter Beweis zu stellen und zum Gelingen dieses besonderen Anlasses beizutragen. Dass Ihre Majestät erneut bei uns zu Gast ist, verstehen wir als ein besonderes Zeichen der Verbundenheit und gegenseitigen Wertschätzung, das uns sehr viel bedeutet.“

Hintergrundinformationen über Mentor

Die Mentor Stiftung Deutschland begleitet junge Menschen auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden und stärkt sie in ihrer persönlichen Entwicklung. Sie ist Teil der internationalen Mentor-Föderation, die 1994 von Königin Silvia von Schweden gemeinsam mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO) gegründet wurde. Die deutsche Stiftung entstand 2016 auf Initiative von Bettina Gräfin Bernadotte und hat ihren Sitz auf der Insel Mainau.



vorne l.M. Königin Silvia von Schweden mit der Vorsitzenden der Mentor Stiftung Deutschland Bettina Gräfin Bernadotte
Hinten: v.l.n.R.: Anna Hamilton, Mainau-Geschäftsführer Björn Graf Bernadotte, Mentor Marco Wenzel

Foto: Franziska Kraufmann

KIRCHE

**Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul**

Martin Schleyer-Str. 18, 78465 Konstanz

Zentralbüro: Tel. 07531 / 44171

E-Mail: pfarrbuero.peterupaul@bodanrueckgemeinden.de

www.bodanrueckgemeinden.de

Gottesdienste in den Konstanzer Bodanrückgemeinden vom 15. - 25. Oktober 2026**Donnerstag, 15. Oktober**

18.30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier

Freitag, 16. Oktober

08.30 Uhr Litzelstetten Morgengebet (Laudes)

18.30 Uhr Wallhausen Eucharistiefeier

Samstag, 17. Oktober

18.30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier für Hubert Steiner (JT)

Sonntag, 18. Oktober

09.30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier, parallel Kinderkirche (Kleine Gemeinde)

11.00 Uhr Dettingen Eucharistiefeier für Heinz Knauth

19.00 Uhr Dettingen Taizé-Abendlob

Montag, 19. Oktober

18.30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier

Dienstag, 20. Oktober

18.30 Uhr Dettingen Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Oktober

07.30 Uhr Dettingen Schülergottesdienst

07.45 Uhr Litzelstetten Schülergottesdienst

08.00 Uhr Dingelsdorf Schülergottesdienst

18.30 Uhr Dingelsdorf Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Oktober

18.30 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier

Freitag, 23. Oktober

08.30 Uhr Litzelstetten Morgengebet (Laudes)

18.30 Uhr Wallhausen Eucharistiefeier

Samstag, 24. Oktober

18.30 Uhr Dettingen Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Oktober

09.30 Uhr Oberdorf Eucharistiefeier

11.00 Uhr Litzelstetten Eucharistiefeier für Augustino u.

Lucia Nguyen

18.00 Uhr Dettingen Eucharistiefeier (albanisch)

19.00 Uhr Litzelstetten Abendlob mit Gesängen aus Taizé

Den Rosenkranz beten wir täglich um 18.00 Uhr

Sprechstunde von Pfarrer Nagel in Litzelstetten:

Donnerstag von 17.00 Uhr – 18.00 Uhr nach Terminabsprache im Pfarrbüro.

Gemeindereferent Herr Langkau

Tel.: 07533 949 369 thomas.langkau@bodanrueckgemeinden.de

Pfarrbüro Litzelstetten Öffnungszeiten:

Montag 9.30 – 11.30 Uhr

Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr

Freitag 9.30 – 11.30 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie dann baldmöglichst zurück.

Die **katholische öffentliche Bücherei** im kath. Gemeindehaus ist am Montag und am Donnerstag von 17.00 – 18.30 Uhr geöffnet.**Kleine Gemeinde**

am Sonntag, 18. Oktober um 9.30 Uhr.

Abendlob mit Gesängen aus Taizé

am Sonntag, 25. Oktober, um 19.00 Uhr

Frauengemeinschaft

Wie in unserem Jahresprogramm aufgeführt, wollen wir uns am Mittwoch, 21. Oktober in der Pizzeria "Il Pomodoro" in Allmannsdorf um 17.00 Uhr treffen. Wir fahren mit dem Bus 13/4 um 16.42 Uhr ab Haltestelle Purren ab. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BODANRÜCK

mit den Ortsteilen Mainau, Litzelstetten, Dingelsdorf, Oberdorf, Wallhausen und Dettingen

Pfarrerin Octavia von Roeder**Tel. 0157-58554913****Pfarrbüro Litzelstetten**

Holdersteig 25 a, 78465 Konstanz

Telefon: 07531-94420

E-mail: bodanrueck@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ev-bodanrueck.de

Bürozeiten:

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Wallhausen

Schwanenweg 14, 78465 Konstanz

Telefon: 07533-7283

E-mail: www.ev-bodanrueck.de

Homepage: www.ev-bodanrueck.de

Bürozeiten:

Dienstag 9:00 – 11:30 Uhr

Donnerstag 9:00 – 11:30 Uhr

**20. Sonntag nach Trinitatis:**

"Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott."

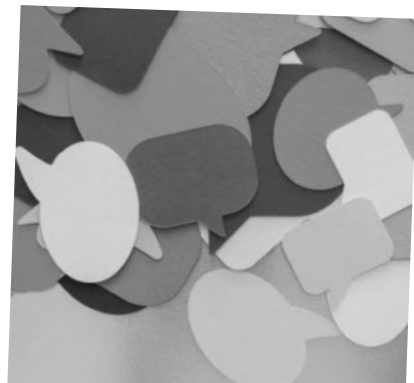
Micha 6,8

Gottesdienste und Veranstaltungen**Donnerstag, 15. Oktober**15:00 Uhr **Seniorenkreis** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche



SENIOREN

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag
Donnerstag, 15. Oktober 2026 um 15 Uhr
 im Gemeindesaal der Evangelischen Auferstehungskirche
 Litzelstetten



Sprache verbindet

Aus Wörtern werden Brücken

Freitag, 16. Oktober

15:00 Uhr **Kinderchorprobe** in Litzelstetten

18:30 Uhr **Suomikuoroprobe** in der katholischen Kirche

Samstag, 17. Oktober

10:00 Uhr **KinderKirchenTreff** „Du bist gut genug“ im Jakobus-Gemeindezentrum



Sonntag, 18. Oktober

10:15 Uhr **Gottesdienst** mit Octavia von Roeder in Litzelstetten, mit Taufe und Kirchenchor

Parallel **Kindergottesdienst**

Montag, 19. Oktober

19:45 Uhr **Kirchenchorprobe** in der Auferstehungskirche

Dienstag, 20. Oktober

17:00 Uhr **Abendgespräch** mit Sabine Faerber im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

18:30 Uhr **Sofakirche** im Jakobus-Gemeindezentrum

20:00 Uhr **Posaunenchorprobe** in Allensbach

The advertisement has a header image showing hands holding cups of coffee with the text 'Abendgespräch' overlaid. Below this, the title 'Abendgespräch' is repeated in a bold font, followed by 'Gesprächskreis mit Sabine Faerber'. To the right, it says 'Dienstags 14 tligig 17.00-17.45'. The main text describes the purpose of the group: 'Sie haben Lust, mit anderen ins Gespräch zu kommen? Mit einem Impuls zu starten und dann zu erzählen, zu hören, zusammen zu sein? Dann sind Sie beim Abendgespräch genau richtig. Jeden zweiten Dienstag im Gemeindesaal der Auferstehungskirche Litzelstetten. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Fragen kontaktieren Sie Sabine Faerber, 07534/7474'. It lists 'Nächste Termine: 22.9. // 6.10. // 20.10. // 3.11. // 17.11. // 1.12. // 15.12. //'. At the bottom, it says 'www.ev-bodanrueck.de' and 'Gemeindesaal Auferstehungskirche Litzelstetten'. On the right, there is a portrait of Sabine Faerber and a logo for 'EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT RODANRÜCK'.

Mittwoch, 21. Oktober

08:00 Uhr **Morgenlob** im Strandbad Wallhausen

09:30 Uhr **Koala-Treff** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht** in Wallhausen

19:30 Uhr **Quiltkreis** im Gemeindeaal der Auferstehungskirche

Freitag, 23. Oktober

15:00 Uhr **Kinderchorprobe** in Litzelstetten

19:30 Uhr **Spieleabend** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche

Sonntag, 25. Oktober

10:15 Uhr **Gottesdienst** mit Octavia von Roeder im Jakobus-Gemeindezentrum

Ende

des redaktionellen Teils

SPINNE IM NETZ

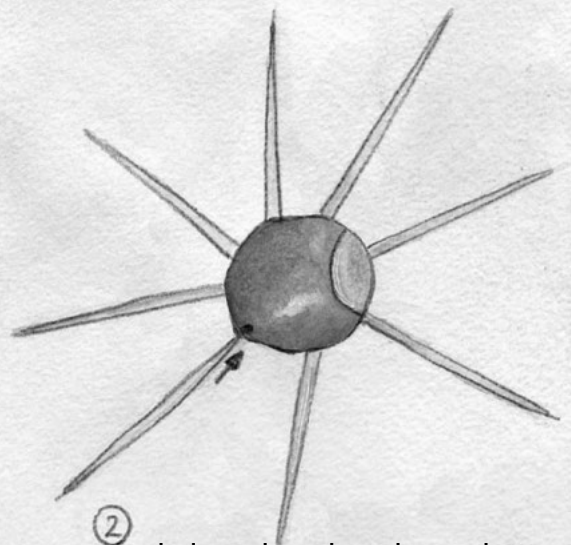
Das brauchst du:

- eine Kastanie
- einen Handbohrer
- acht Zahnstocher
- Wolle
- zwei Wackelaugen
- Klebstoff
- Holzperlen

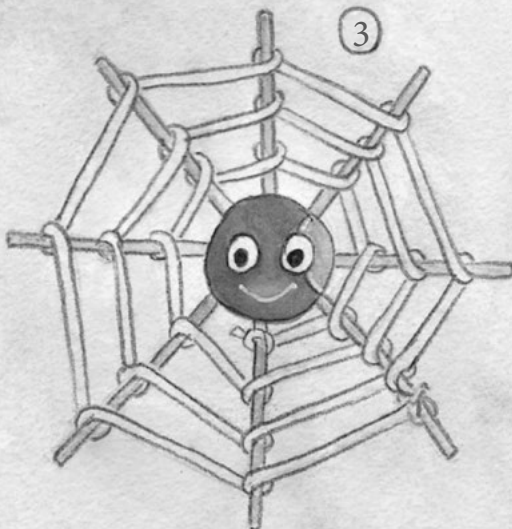


So geht es:

Bohr vorsichtig acht Löcher rings in die Kastanie.

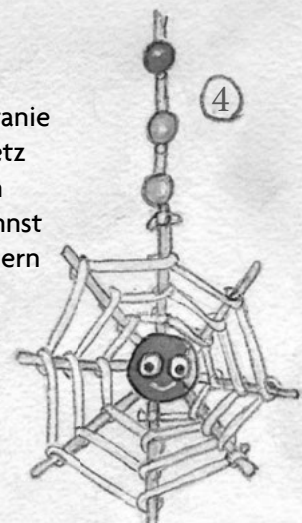


Steck dann die acht Zahnstocher hinein. Wenn sie nicht halten, kannst du sie festkleben. Schneide mit einer Schere die Spitzen der Zahnstocher ab.



Nimm ein langes Stück Wolle und knote es unten an einen der Zahnstocher. Web nun die Wolle von innen nach außen im Kreis, indem du sie jedes Mal um einen Zahnstocher wickelst, bevor du sie zum nächsten führst. Wenn du ganz außen angekommen bist, knote die Wolle an einem Zahnstocher fest.

Jetzt musst du nur noch die Wackelaugen auf die Kastanie kleben. Um dein Spinnennetz aufzuhängen, binde einen Wollfaden daran fest. Du kannst ihn mit Holzperlen verschönern





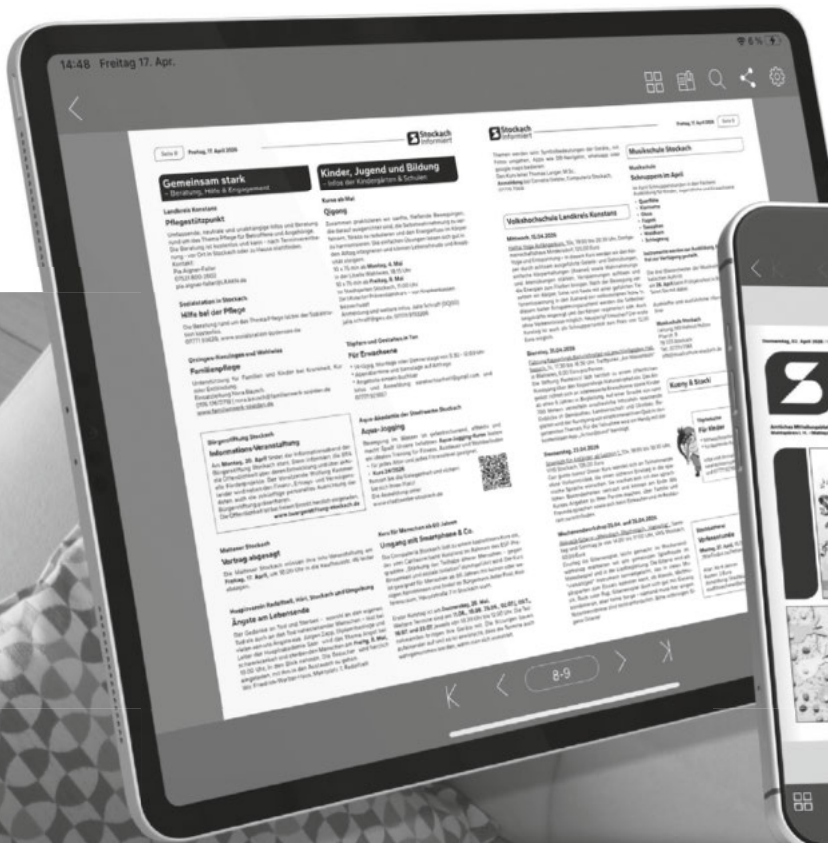
kalkulator.primo-stockach.de

10%
**FRÜH
BUCHER
RABATT**
bis 1.11.26

ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

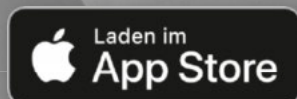
Schritt für Schritt Ihre Weihnachtsanzeigen selber gestalten. Einfach direkt online und ohne Vorwissen mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool – **jetzt auch gewerbliche Anzeigen online setzen!**

Gerne sind wir für Sie da: anzeigen@primo-stockach.de oder telefonisch unter 07771 931711.
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG



Wo du bist, ist Blättle!

Couch. Kaffee.
Gemeinde-News.
Einfacher geht's nicht.



Todtmoos
im Südschwarzwald

Am Sonntag,
25.10.26
in Todtmoos

4. INT. SCHLITTENHUNDE-WAGENRENNEN
Waldhaus-Wehra-Trail

Neuer & Alter Kurpark, Todtmoos ab 9 Uhr
Eintritt ab 4,-€
Gemütliches Hüttendorf mit leckerer Verköstigung!

Logos: Waldhaus, Todtmoos, and various sponsors.

AUSTRÄGER GESUCHT

JETZT EIGENES GELD VERDIENEN!

Nebenjob (minijob) auf Stundenbasis zum Mindestlohn – ideal für Jugendliche ab 13, Hausfrauen, Rentner oder Familien.

Werden Sie Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde! Bezahlung nach Mindestlohngesetz (MiLoG).



Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):

Litzelstetten - Bezirk 372 – neuer Zusteller ab sofort
Adenauerstr., Am Rinzler, Augustaweg, Derbyweg, Komturweg, Martin-Schleyer-Str., Rosenweg, St.-Katharinen-Weg, Waldemar-Besson-Str., Willy-Andreas-Weg

JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN!

Scannen Sie den QR-Code und bewerben Sie sich direkt über unser Online-Formular.



DU SUCHST EINEN FLEXIBLEN JOB?

Wir suchen regelmäßig Austräger*innen und Ferienvertretungen – bewirb dich gerne auch initiativ!



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
07771 9317-48, vertrieb@primo-stockach.de
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



Unser Buchhaltungssteam braucht Sie zur Unterstützung.
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Finanzbuchhalter*in (m/w/d) als Minijob

Vorab-Infos: Fr. Rapp, Leitung Finanz- und Rechnungswesen
Tel. 07533/807.338 oder unter www.kloster-hegne.de

Interessiert? Dann senden Sie uns Ihre Kurzbewerbung bitte per E-mail an bewerbung@kloster-hegne.de



seit 1995

Mietgärtner!

Wir erledigen für Sie sämtliche gärtnerischen Arbeiten.

Gartenpflege - Neu- u. Umgestaltungen

Wir suchen **Gärtner/-in, Gartenbauhelfer** in Vollzeit.

Büro Info: Tel. 07771 / 87 67 87 • Mobil 0163 / 3 43 47 89
E-Mail: info@mink-gaerten.de • RADOLFFZELL - Ziegelei



Care-by-Sauter-Seniorenbetreuung

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause

Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com



Wir bieten Unterstützung im Haushalt

für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad
Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung
mit Pflegekassen **Tel. 07461 1713457**
www.hittel-heilerziehungspflege.jimdo.com



Julian Kuntz
Tel. 07531 6913921



Raphael Krieg
Tel. 07531 6913914



Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!

Beratungsstelle Konstanz
julian.kuntz@lbs-sued.de
raphael.krieg@lbs-sw.de

Gewerberäume zu vermieten

Werkstatt / Lager mit 250 m², 3 Garagen mit 50 m²
und Büro mit 20 m² ab Januar 2027 oder nach
Vereinbarung. Energieausweis vorhanden.
Allensbach Kaltbrunn.
☎ 0171 / 428 46 40

3-Zi-Wohnung in Litzelstetten gesucht

Verkehrsplanerin sucht mit ihren beiden Kindern ein neues langfristiges Zuhause in Litzelstetten. Freundlich, zuverlässig mit geregelten Einkünften (festangest. öff. Dienst, NR, kHT). 3 eigenständige Zimmer, bis ca. 1500€ Warmmiete. Wir freuen uns über Angebote oder hilfreiche Hinweise.
Tel. +4915153743056, E-Mail ann.juenger@posteo.de

Praxisübergabe Urologie Stockach

1. Oktober 2026

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

nach vielen Jahren vertrauensvoller medizinischer Betreuung **verabschiedet sich Dr. Janus Bielski** in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken ihm von Herzen für sein unermüdliches Engagement und sein stets offenes Ohr.

Gleichzeitig freuen wir uns sehr, Ihnen die lückenlose Fortführung der urologischen Versorgung anzukündigen:
Zum 01.10.2026 hat Dr. med. Arne Klünsch, Facharzt für Urologie, die Arztpraxis übernommen.

Er wird das bewährte Konzept in Ihrem Sinne weiterführen und steht Ihnen ab sofort als neuer Ansprechpartner für Ihre Gesundheit zur Verfügung. Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind u.a. Medikamentöse Tumorthherapie und ambulante Operationen.

Das Ihnen vertraute Praxisteam bleibt weiterhin in vollem Umfang für Sie da. Auch die Praxisräume sowie die Telefonnummer ändern sich nicht.

Wir danken Ihnen für das langjährige Vertrauen, das Sie Dr. Bielski entgegengebracht haben, und bitten Sie, dieses Vertrauen auch auf Dr. Klünsch zu übertragen.

Ihr Team der urologischen Arztpraxis Stockach
 Goethestraße 7 | 78333 Stockach | Tel: 07771 – 55 55
www.urologie-stockach.de | praxis@urologie-stockach.de

**HERMANN
MÜLLER**
PUTZ + STUCK GMBH

Gestalte mit uns die Zukunft

**BRING DEIN TALENT
IN UNSER TEAM EIN.**

LILIENTHALSTR. 7 • 78467 KONSTANZ • TEL: 07531/6 27 00 • FAX: 07531/5 17 00 • INFO@HM-PUTZ-STUCK.DE

www.primo-stockach.de

**Kostenlose
Wert- und
Substanzermittlung**

**Spezialisiert auch auf
Erbengemeinschaften**

Verkaufen ■ Beraten ■ Vermieten ■ Planen

Tel. 07531 44249
info@mayer-immobilien.immo
 Byk-Gulden-Str. 31 • 78467 Konstanz

**NATURSTEINE
SCHREINER**
STEINMETZ- / STEINBILDHAUERMEISTER

Professor-Maier-Leibnitz-Str. 15
 78476 Allensbach
 Tel.: 0 75 33 / 36 12
 Fax: 0 75 33 / 99 74 32
www.schreiner-natursteine.de

Werkstätte für Grabmalkunst und Steinrestaurierung

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall, Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider, Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna

**lebenam
bodensee**

Eine Marke der Sparkasse Bodensee

Ihre Immobilienbewertung:

Kostenlos und unverbindlich.
 Online oder persönlich.

leben-am-bodensee.de

Ihr starker Partner rund um Immobilien.